Rupelrather Abendgebet am 27. April 2020

27.04.2020

Impuls für die Stille

„Und ob ich schon wanderte im finsteren Tal, fürchte ich kein Unglück, denn Du bist bei mir, Dein Stecken und Stab trösten mich.“

Psalm 23, 4

An Gott glauben heißt nicht: am finsteren Tal vorbei.
Täler gehören zu unserem Lebensweg.
Manchmal sehen wir nicht weiter als den nächsten Schritt.
Und Gott gibt uns keine Lampe in die Hand, die alles hell ausleuchtet.

Aber was er uns gibt, ist unendlich viel wertvoller:
seine Nähe und seine Hand!

„Wenn ich auch gleich nichts fühle von deiner Macht,

du führst mich doch zum Ziele, auch durch die Nacht:

so nimm denn meine Hände und führe mich

bis an mein selig Ende und ewiglich!" (EG 376, 3)

Wir danken:

- für besondere Erfahrungen von Gottes Nähe in dunklen Zeiten –
- für Menschen, die uns schon durch ein dunkles Tal begleitet haben –
- ...

Wir bitten:

- für die Länder und Regionen, die von der Pandemie besonders schlimm getroffen worden sind
- für die Lehrerinnen und Lehrer, die von Zuhause oder nun wieder in den Schulen ihre Schüler unter erschwerten Bedingungen betreuen.
- für weise Entscheidungen über die weiteren Maßnahmen in der Corona-Krise, die in dieser Woche getroffen werden
- für die Inhaber von Geschäften, Betrieben und Firmen, die um ihre wirtschaftliche Zukunft bangen: dass sie bald wieder eine neue Perspektive bekommen.
- ...

****

Wir beten:

Gnädiger Gott,

diesen Tag habe ich heute Morgen aus Deiner Hand empfangen,

in Deine Hand lege ich ihn dankbar zurück.

Du hast meine Wege begleitet und mich behütet.

Ich bitte Dich, vergib, wo ich schuldig geworden bin:

an meinen Mitmenschen, an der Umwelt, an mir und an Dir.

Hilf mir verzeihen, wo andere mir Unrecht getan haben.

Bewahre in meinem Herzen die freudigen und unbeschwerten Momente des Tages,

dass ich von ihnen zehren kann an Tagen, an denen ich solche Erinnerungen brauche.

Sei bei allen Menschen, die mir lieb und wichtig sind,

bei denen, die Dich im Moment besonders brauchen,

in allen Krisen- und Kriegsgebieten dieser Welt.

Und schenke mir und Deiner Welt morgen einen neuen Tag.

Amen

****

Und hier ein Lied zum heutigen Ausklang.

Einen schönen Abend und herzliche Grüße aus Deiner Christuskirche!

PS: Tausche Dich mit uns und anderen zum Abendgebet auch gerne auf twitter aus:
https://twitter.com/rupelrath